



Im Feuer der Propaganda. Die Schweiz und der Erste Weltkrieg  
Eine Ausstellung des Museums für Kommunikation und der Schweizerischen Nationalbibliothek  
20. August–9. November 2014 (täglich geöffnet)

## Praktische Informationen

Eintritt frei

### Öffnungszeiten

Montag– Freitag 10–18 Uhr  
Samstag/Sonntag 10–17 Uhr

### Öffentliche Führungen und Veranstaltungen

20. August 18 Uhr:	Vernissage
26. August, 18 Uhr:	Spezialführung <i>Plakate</i>
2. September, 18 Uhr:	Öffentliche Führung durch die Ausstellung
5. September, 18 Uhr:	Stummfilme in Kino Kunstmuseum Bern
6. September, 18 Uhr:	Stummfilme in Kino Kunstmuseum Bern
9. September, 18 Uhr:	Spezialführung zu Carl Spittellers Rede <i>Unser Schweizer Standpunkt</i>
16. September, 18 Uhr:	Öffentliche Führung durch die Ausstellung
23. September, 18 Uhr:	Spezialführung <i>Deutsche Werkbundaustellung in Bern</i>
30 septembre, 18h :	Visite guidée spéciale <i>Nebelspalter</i>
7 octobre, 18h :	Visite guidée spéciale <i>Cartes postales censurées</i>
14 octobre, 18h :	Visite guidée de l'exposition
21. Oktober, 18 Uhr:	Podium <i>War Propaganda gestern? Politische Kommunikation heute</i>
27. Oktober, 18 Uhr:	Spezialführung <i>Plakate</i>
28. Oktober, 18 Uhr:	Öffentliche Führung durch die Ausstellung
4. November, 12.45–17 Uhr:	Exkursion <i>Militärische Festungsbauten im Seeland</i>

### Führungen auf Anfrage

Führungen für Gruppen (max. 20 Personen, keine Schulklassen) buchen Sie bitte unter der Telefonnummer 031 357 55 55 oder per E-Mail an [communication@mfk.ch](mailto:communication@mfk.ch). Die Führungen dauern 90 Minuten und kosten CHF 200.-. Bitte melden Sie sich mindestens 14 Tage im Voraus an.

### Impressum

Kuratoren: Alexandre Elsig und Peter Erismann  
Gestaltung: Martin Birrer und Gerhard Blättler